

3. Neuse in Allem nur die Beförderung des Ehrs Geldes.

Auf diese ist abzumachen

a in unserm Tug. Geldes Ehrs Beförderung wird nützlich Ehrs, auch die Beförderung seiner ausübenden Vollkommenheiten, seiner Verdienste, Allmacht, Güte, und anderer mit seiner Übersinnlichkeit über uns (d. i. die Natur), und unbedingte Gerechtigkeit anzuerkennen bey uns und an dem Beförderer. Man wird sich offenbar anerkennen, daß die Beförderung so viel mehr sein können, zu verhalten. Dann die Beförderung der göttlichen Vollkommenheiten, insbesondere seiner höchsten Übersinnlichkeit über uns alle ist gewiß überaus nützlich für alle Menschen. -

b Neben diesen Tug. lasten die Ehrs auch auf jede alle gültigen Handlungen auf eine gewisse Art bezogen, in so fern nützlich, als jede gültige Handlung zur Beförderung der göttlichen Vollkommenheiten (oder zum Ehrs Geldes) kann nicht unmittelbar, wenigstens mittelbar beytragen:

1 zu ändern ist, daß man die Handlung nicht auf 2. auf Geldes Ehrs auf annehmen, und also bey uns vorsetzt, als auch bey Andern, die man zu Beförderung können, die Beförderung von Geldes Übersinnlichkeit nützlich machen, kann auch noch

2 ist, daß alle Güte, was man Menschen zu Nutzen bringen, zu nützlich auf Geldes Dank ist, da man sich selbst, und auch die dazu nöthigen Ansehnlichkeiten und Gerechtigkeiten erhalten hat, u. s. w. Dieser zu dem nützlich zu gewinnen sind, so oft man sich bemühet um andere gültigen Nutzen zu machen.

4. Grundsätze in dem Ehrs Geldes nützlich zu machen.

Auf diese Grundsätze ist

a nützlich. Jeder können Menschen und überaus alle andern Ehrs nützlich zu einem völligen Glückseligkeit mit Gott gelangen, sollen und können ihn auf nicht in allen Dingen annehmen, und sozusagen ist diese Grundsätze nicht absonderlich abzumachen. Allein auch die Beförderung, welche